

Promovieren am Lehrstuhl für Hybrid Intelligence – unser Doktorandenprogramm

Der Lehrstuhl für Hybrid Intelligence an der Helmut-Schmidt-Universität (Prof. Dr. Ricardo Büttner) forscht an der Anwendung von KI mit Fokus auf der Kombination menschlicher und künstlicher Intelligenz. Das Forschungsfeld umfasst bspw. die Auswertung von EEG-Daten oder den Einsatz von KI in der Produktion und in medizinischen Anwendungen. Wir bringen neueste Verfahren in Anwendung und schaffen ein Umfeld für effiziente, innovative Forschung.

PROMOTIONSPROGRAMM

Unser Promotionsprogramm führt in ca. 2,5 Jahren zur kumulativen Dissertation. Dabei gibt es zwei Möglichkeiten: Im **internen Track** erfolgt die Promotion mit einer Anstellung als Wissenschaftlicher Mitarbeiter und umfasst **Forschung, Projekte und Lehre**. Der **externe Track** konzentriert sich ohne Anstellung auf **Forschung**, wobei eine Mitarbeit in weiteren Bereichen optional ist. Ein Wechsel zwischen diesen Tracks ist in beide Richtungen problemlos möglich.

BAUSTEIN I: FORSCHUNG

Eine Dissertation am Lehrstuhl besteht meist aus ca. vier Publikationen in Q1-Journals (SJR Ranking). Die Auswahl der Forschungsschwerpunkte liegt dabei ganz in Ihrer Hand – der Fokus liegt jedoch auf der Anwendung von modernen KI-Verfahren. Beispiele sind die Erprobung neuer Architekturen oder Vorverarbeitungsmethoden und die Adaption von Deep Learning für völlig neue Bereiche wie etwa EEG-Daten.

BAUSTEIN II: (DRITTMITTEL-)PROJEKTE

Auch bietet sich die Möglichkeit, an bestehenden Projekten mitzuwirken oder auf Eigeninitiative eigene Ideen und Anträge einzubringen. Solche Projekte sind auf die Entwicklung von funktionalen Prototypen ausgerichtet. So erhalten Sie schon früh Kontakt zu Firmen in Zukunftsbranchen und damit exzellente Möglichkeiten zum späteren Berufseinstieg.

BAUSTEIN III: LEHRE

Im Rahmen der Lehre unterstützen Doktorandinnen und Doktoranden Lehrveranstaltungen, bei denen Studierende gemeinsam mit uns häufig wissenschaftliche Paper erstellen, die Doktorandinnen oder Doktoranden im Anschluss gemeinsam mit den Studierenden veröffentlichen können.

WAS MUSS ICH MITBRINGEN?

Keine Programmierkenntnisse, wichtiger ist Ihr Interesse an unseren Forschungsbereichen und die Lust, Neues zu erlernen! Wir unterstützen Sie beim Erwerb aller Fähigkeiten, z.B. durch Teilnahmemöglichkeit an unseren Lehrveranstaltungen, der Bereitstellung von Ressourcen und Mentoring.

OPTIONALE VORBEREITUNG DURCH MASTER

Unser Masterprogramm "Digital Governance and Administration" bietet eine ideale, aber in keinster Weise verpflichtende Grundlage für eine Promotion an unserem Lehrstuhl. Es vermittelt methodische Fähigkeiten, führt in die Forschung ein und unterstützt das strukturierte Schreiben von Papern. Teilnehmende verfügen nach Abschluss in der Regel über ein bis zwei veröffentlichte Artikel.

UNTERSTÜTZENDE RESSOURCEN

Unsere Doktorandinnen und Doktoranden profitieren von einer starken Community und dem Austausch im Rahmen von Mentoring mit erfahreneren Kolleginnen und Kollegen. Wir schaffen ein Umfeld, das den Fokus auf die eigentliche Forschung legt: Mit KI-Pipelines und unterstützenden Vorlagen für Visualisierungen und Publikationen reduzieren wir den Aufwand für begleitende Aufgaben. Der Zugang zum leistungsstarken HSuper-Cluster bietet ideale technische Ressourcen. So bleibt maximaler Raum für kreative und produktive wissenschaftliche Arbeit.

FLEXIBLE ARBEITSBEDINGUNGEN

Sie gestalten Ihre Arbeitsbedingungen so, wie Sie am produktivsten arbeiten können – sei es im Büro oder remote. Vertrauensarbeitszeit und leistungsstarke IT-Infrastruktur unterstützen dabei einen individuellen und damit idealen Arbeitsrhythmus. Im internen Track wird nach Möglichkeit eine 100%-Stelle angestrebt. Dank Anstellung beim Bund sind unter Voraussetzungen weitere Leistungen wie Trennungsgeld für Umzug, Zweitwohnung oder Pendeln möglich.

AUTONOMIE TROTZ ANBINDUNG AN BUNDESWEHR

Auch wenn die Helmut-Schmidt-Universität eine Universität der Bundeswehr ist, arbeiten wir in Forschung, Projekten und Lehre vollständig unabhängig. Unsere Themen richten sich ausschließlich nach wissenschaftlicher Relevanz. Sollten doch einmal Projekte mit Bezug zur Verteidigung aufkommen, bleibt die Mitwirkung daran immer eine gänzlich individuelle und private Entscheidung, die keinerlei Auswirkungen auf die Mitarbeit am Lehrstuhl und die Promotion hat.

KONTAKT

Interessiert? Offene Fragen? Wir freuen uns, mit Ihnen in Kontakt zu kommen (buettner@hsu-hh.de)! Falls Sie sich lieber in einem lockeren Austausch mit einem unserer Wissenschaftlichen Mitarbeiter informieren möchten, können Sie Luca per Mail (eisentraut@hsu-hh.de) oder ganz einfach über WhatsApp (QR-Code) erreichen.

